

Freiburger Trend SWM aufgekauft

AUSZUG AUS...



AUSGABE 9-10|2023

Aptean erweitert die ERP-Kapazitäten in Deutschland

VON BERTHOLD WESSELER

Mit der Übernahme des Freiburger ERP-Herstellers Trend SWM stärkte das US-Softwarehaus Aptean im August seine Aktivitäten in Deutschland, vor allem mit Blick auf mittelständische Hersteller und Händler von Farben, Chemikalien, Kosmetik und Kunststoffen. Außerdem wurde das ERP-Angebot für Getränkehersteller in Deutschland mit der Akquisition der Oberhausener Best Practice IT Solutions GmbH erweitert.

Vor den jüngsten Akquisitionen hatte das 3.500 Mitarbeiter starke Softwarehaus mit Hauptsitz in Alpharetta (Georgia) bereits die deutschen ERP-Hersteller Impuls AG, CDC Software und die Modula-Gruppe bestehend aus Cimdata, Logis, Oxaion und Syncos erworben. Die diversen branchenspezifischen Software-Produkte, die sowohl für Hersteller als auch für Händler geeignet sind und sowohl in der Cloud als auch On-Premises eingesetzt werden können, sollen nach Firmenangaben von über 10.000 Kunden aus mehr als 20 Branchen in gut 50 Ländern genutzt werden; zu den Schlüsselsektoren gehören die Prozess- und diskrete Fertigung.

Trend SWM, fokussiert auf die Plattform IBM i, betreut laut Homepage mit 30 Mitarbeitern über 50 aktive Kunden mit mehr als 100 ERP-Installationen. Die Kunden, die demnach im Durchschnitt 300 Mitarbeiter beschäftigen und seit 16 Jahren mit der ERP-Software aus Freiburg arbeiten, stammen u.a. aus den Branchen Chemie, Farben/Lacke, Kosmetika, Kunststoffe, Lebensmittel/Getränke sowie Automotive/Zulieferindustrie. Die modulare ERP-Software aus Freiburg bietet branchenspezifische Funktionen wie Chargenverwaltung und Rezepturmanagement zur Unterstützung von Prozessherstellern sowie Verpackungs- und Lagerverwaltungsfunktionen für Großhändler und Distributoren; hinzu kommt der Branchenfokus „Automotive“ mit seinen spezifischen Anforderungen. Auch die Software von Trend SWM kann, wie bei Aptean üblich, wahlweise vor Ort („On-Premises“) oder in der Cloud betrieben werden. Ein Expertenteam betreut die Kunden auf ihrem Weg von der Implementierung bis zur Inbetriebnahme und darüber hinaus. Mit Trend SWM erweitern sich laut Oliver Dahlhaus, General Manager DACH bei Aptean und in Personal-



Oliver Dahlhaus, General Manager DACH bei Aptean und Geschäftsführer von Oxaion

union Geschäftsführer von Oxaion, die Möglichkeiten, „mittelständische Hersteller und Distributoren in Deutschland zukünftig noch besser zu unterstützen“. Man teile „das gemeinsame Ziel, flexible, integrierte Lösungen zu liefern, die den spezifischen Anforderungen unserer Kunden Rechnung tragen“, ergänzte Firmengründer und geschäftsführender Gesellschafter Peter Müller, der mit dem neuen Eigentümer auch „das Wachstum in der Region steigern“ will. ■



Guido Schür, Firmengründer und geschäftsführender Gesellschafter bei Trend SWM



Peter Müller, Firmengründer und geschäftsführender Gesellschafter bei Trend SWM

Best Practice IT Solutions

Im Jahr 2010 gegründet, bietet das Softwarehaus von Büros in Oberhausen und Dortmund eine Software, die auf die Bedürfnisse von Getränkeherstellern zugeschnitten ist. Sie bietet branchenspezifische Funktionen zur Unterstützung des Vertriebs- und Auftragsmanagements, komplexe Preismodelle, Funktionen zur Berechnung und Erstattung von Verbrauchssteuern, Vertragswesen, Dauerleihe sowie die Rückfassung von Leergut und kann wahlweise in der Cloud per „Subscription as a Service“ (SaaS) oder klassisch „On-Premises“ eingesetzt werden.

www.bpits.de